

## **I. Allgemeine Bewertung**

### **Welchen Eindruck macht die Schule bezüglich ihres Gesamtkonzeptes zur Berufs- und Studienorientierung?**

#### **Bemerkungen/Eindrücke:**

Die Don-Bosco-Schule in Troisdorf (Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen) ist im Rahmen der Berufsorientierung dank ihrer Schulleitung und des Kollegiums eine sehr engagierte Schule.

Ab der fünften und sechsten Jahrgangsstufe werden die Schülerinnen und Schüler in die Berufsorientierung eingeführt. z.B. Hauswirtschaft/ Kochen, Tonwerken und die Schülerfirma Kiosk. Die Projektwoche Handwerkertage ist für die beiden Jahrgangsstufen verbindlich und ein fester Bestandteil.

Bereits in der siebten Jahrgangsstufe werden den Schülerinnen und Schülern verschiedene Berufsbilder im Rahmen der Fächer Arbeitslehre/Wirtschaft, Technisches Werken, Hauswirtschaft/Kochen, Gartenbau, Tonwerken und Floristik vorgestellt. Der Berufswahlpass in vereinfachter Form, bedingt durch die Schulform, wird eingeführt. Neben der Klassenfahrt (Schwerpunkt Teambuilding) darf auch der Besuch der Berufsinformationsmesse in Niederpleis und das Schnupperpraktikum nicht fehlen.

In den Jahrgangsstufen acht bis zehn werden neben Praktika (auch Langzeit) die Berufsfelder, die den Möglichkeiten der Schule entsprechen, vertieft.

Auch externe Arbeitshilfen werden genutzt:

Unternehmen und Betriebe

Einrichtungen und Institutionen (u.a. Hochschule Bonn-Rhein-Sieg)

Kammern und Verbände

Agentur für Arbeit

Ehem. Schülerinnen und Schüler

Eltern

[...] Das Lehrerkollegium arbeitet mit sehr viel Engagement kreativ (z.B. Theaterpädagogik oder Berufseinstiegsbegleiter) und schülerkonzentriert. Es betreibt die individuelle Begleitung ihrer Schülerinnen und Schüler über ein normales Maß hinaus.

Die Don-Bosco-Schule baut Dank Fortbildung und Unterstützung der Schulleitung ihren digitalen Bereich aus, um Schülerinnen und Schülern auch hier den Einblick in die IT Berufe zu ermöglichen.